



Die Ministerin Der Minister

Telefon-Hotline +49 361 57 - 3411 500

Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie Postfach 90 03 54 99106 Erfurt Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport Postfach 90 04 63 · 99107 Erfurt

An alle Eltern im Freistaat Thüringen

Liebe Eltern,

Erfurt, 26. März 2020

am 26. März 2020 hat das Thüringer Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Frauen und Familie die Thüringer Verordnung über erforderliche Maßnahmen zur Eindämmung der Ausbreitung des Coronavirus SARS-CoV-2 verkündet. Deshalb hat das Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport die Regelungen über die Notbetreuung in Schulen, Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege angepasst.

Durch zahlreiche Rückmeldungen und Anfragen wissen wir, dass Sie Fragen zur Notbetreuung Ihrer Kinder in der aktuellen Situation besonders beschäftigen, weil die Schließung der Einrichtungen Sie, liebe Eltern, vor ganz neue, ungewohnte Herausforderungen stellt. Das ist uns sehr genau bewusst! Seien Sie gewiss, dass wir es uns nicht leicht gemacht haben, den Personenkreis festzulegen, dessen Kinder in die Notfallbetreuung aufgenommen werden können. Wir haben hierzu zahlreiche Gespräche geführt und die verschiedenen Belange abgewogen.

Bei unserer Entscheidung haben wir uns davon leiten lassen, dass die Kontaktreduzierung zur Ansteckungsvermeidung das oberste Gebot ist. Es ist aktuell vollkommen alternativlos, Infektionsketten soweit wie möglich zu durchbrechen. Gleichzeitig dürfen wir gerade die Eltern nicht bei der Ausübung ihrer beruflichen Tätigkeit behindern, die momentan für die Allgemeinheit ganz besonders viel leisten müssen, ja vor Ort unentbehrlich sind. Um beide Ziele zu erreichen, können wir in Ihrem eigenen Interesse nur für wenige Kinder eine Tagesbetreuung in kleinen Gruppen anbieten. Ein landesweit einheitliches Verfahren bei der Notbetreuung ist zwingend erforderlich, um wirksamen Infektionsschutz und das Funktionieren der absolut notwendigen Einrichtungen zur Bekämpfung der Pandemie gleichermaßen zu gewährleisten. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass wir den Personenkreis für die Notbetreuung nicht weiter ausweiten.

Uns ist vollkommen klar, dass diese Situation für unsere Gesellschaft und ganz besonders auch für Sie als Eltern ungeahnte Probleme aufwirft. Wir sind davon überzeugt, dass wir es gemeinsam schaffen werden, die Ausbreitung des Virus SARS-CoV-2 in den Griff zu bekommen. Dazu müssen wir alle in

unserem Gemeinwesen zusammenstehen und übergangsweise auch persönliche Einschränkungen akzeptieren.

Wir bedanken uns bei den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Landesverwaltung, die an Hotlines und anderswo in den letzten Tagen und Wochen unzählige Fragen beantwortet und Hinweise entgegengenommen haben. Sie haben Großartiges geleistet! Alle notwendigen Informationen zur Notbetreuung und anderen Aspekten finden Sie, liebe Eltern, auch jederzeit abrufbar auf der Homepage des Thüringer Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport. Sie sind dort übersichtlich dargestellt und ergänzend bei Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQs) verständlich erläutert. Bitte nutzen Sie diese Informationsmöglichkeit, die täglich aktualisiert wird: https://bildung.thueringen.de/ministerium/coronavirus

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

Churt Hocto.

Helmut Holter

Heike Werner

Hain Wers